

August 2019

## EINGEBROCHEN WIRD IMMER

Polizei und Verbraucherzentrale Hessen informieren am 15. August 2019 im Polizeiladen in Frankfurt am Main

**Am Donnerstag, den 15. August 2019, zwischen 17 und 19 Uhr informieren die Verbraucherzentrale und die Frankfurter Polizei in der Polizeilichen Beratungsstelle, Zeil 33 in Frankfurt am Main zu Einbruchschutz und den notwendigen Schutz durch eine Hausratversicherung. Für die kostenlosen Beratungsgespräche ist eine Anmeldung nicht erforderlich.**

### EINBRECHER HABEN IMMER SAISON

Einbrecher nutzen jede Abwesenheit der Bewohner, insbesondere, wenn sie bei ihren Spähzügen feststellen, dass Häuser und Wohnungen nicht ausreichend gesichert sind. „So einfach kann man ein Fenster öffnen?“, diesen Ausruf sind die polizeilichen Berater gewöhnt, wenn sie im Polizeiladen in Frankfurt am Main die üblichen Handgriffe von Einbrechern an ihren Vorfürwänden zeigen.

Deshalb rät die Polizei allen Immobilienbesitzern und Mietern, ihr Haus bzw. ihre Wohnung herstellerunabhängig und kostenfrei von einem polizeilichen Berater in Augenschein nehmen zu lassen. Unter [www.polizei-beratung.de](http://www.polizei-beratung.de) können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger zum regionalen Beratungsangebot und über [www.k-einbruch.de](http://www.k-einbruch.de) auch über Fördermöglichkeiten informieren. Weitere Informationen zum Thema Einbruchschutz auf [www.polizei.hessen.de](http://www.polizei.hessen.de).

### WERTSACHEN VORSORGLICH DOKUMENTIEREN

„Ärgerlich, wenn nach einem Einbruch nicht bewiesen werden kann, wie wertvoll der geerbte Goldschmuck war“, erklärt Katharina Lawrence von der Verbraucherzentrale Hessen. „Rechnungen und Fotos sind hilfreich, Expertisen besser“. Zwar gehört es zum Standardschutz einer jeden Hausratversicherung neben der Absicherung der Risiken Brand, Blitzschlag, Explosion auch Leistungen nach einem Einbruchdiebstahl und Vandalismus vorzunehmen, aber Eigentümer von Gold und Silber sollten ein extra Auge auf

Verbraucherzentrale  
Hessen e. V.  
Pressestelle

(069) 97 20 10-31

[presse@verbraucherzentrale-hessen.de](mailto:presse@verbraucherzentrale-hessen.de)

[www.verbraucherzentrale-hessen.de](http://www.verbraucherzentrale-hessen.de)

die Summe haben, die ein Versicherungsvertrag für Wertsachen und Geld festlegt.

**Über die Verbraucherzentrale Hessen:**

*Die Verbraucherzentrale Hessen bietet unabhängige und werbefreie Beratung für Verbraucher in allen Lebenslagen, von A wie Altersvorsorge bis Z wie Zahnzusatzversicherung. Unsere Kompetenz basiert auf der Erfahrung von jährlich ca. 100.000 Kontakten mit Verbrauchern in Hessen.*

**Über die Polizeiliche Beratungsstelle Frankfurt:**

*Beratungen zum Thema Einbruchschutz werden sowohl im Polizeiladen durchgeführt, der sich direkt neben dem 1. Polizeirevier befindet, als auch bei den Bürgerinnen und Bürgern zu hause.*

Erreichbarkeiten:

*Persönlich und telefonisch zu den Öffnungszeiten oder per Mail:*

*Montag, Mittwoch, Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr*

*Donnerstag von 16.00 bis 19.00 Uhr*

*069 / 755 55 55 5*

*beratungsstelle.ppfm@polizei.hessen.de*